

Liebe Weltladen-Fans,

wir freuen uns, Euch im neuen Jahr mit unserem Newsletter begrüßen zu dürfen. Wir beginnen das Jahr 2019 mit interessanten Veranstaltungen: der Vorab-GLOBALE Mittelhessen und einem Rückblick auf den INKOTA-Vortrag zu Zukunftstechnologien und Ressourcengerechtigkeit. Diesmal stellen wir Euch in unserem Porträt die Gießener Initiative „raumstation3539 vor“. Statt eines Buchtipps möchten wir euch zum Jahresauftakt den Filmtipp „System Error“ ans Herz legen, der unser Konsumverhalten kritisch beleuchtet - wie immer in unserer Mediothek ausleihbar. Wir suchen weiterhin FAIRstärkung für unser Team und freuen uns über engagierten Zuwachs.

Wir wünschen Euch ein glückliches Jahr 2019 und viel Freude beim Lesen!

Unsere Termine im Januar und Februar 2019

Im Januar und Februar findet die Vorab-Globale, ein Vorgeschmack auf das Globale Mittelhessen Filmfestival im November dieses Jahres, statt. Der Gießener Weltladen kooperiert hierbei mit Motivés e.V. und zeigt im Rahmen der Vorab-Globale den Film „System Error“. Mehr Informationen über den Film findet Ihr auf der nächsten Seite des Newsletters in unserem Filmtipp. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen!

In der Auflistung findet Ihr die Filme, die in Gießen gespielt werden. Weitere Vorführungen gibt es in Lohrdamm, Marburg und Wetzlar vom 22.01. bis 15.02.2019. Alle Filmvorführungen und Informationen zu den Filmen findet Ihr unter diesem Link: globalemittelhessen.de/filme2019vorab.



Vorab-Globale Mittelhessen in Gießen:

Mi, 23.01.2019, 20:00 Uhr

Kinocenter, Bahnhofstr. 18, Gießen

Do, 24.01.2019, 19:30 Uhr

Prototyp, Georg-Philipp-Gail-Str. 5, Gießen

Fr, 25.01.2019, 19:00 Uhr

Prototyp, Georg-Philipp-Gail-Str. 5, Gießen

Fr, 15.02.2019, 16:00 Uhr

[Folge-Veranstaltung zum Thema Saatgut, siehe 25.01.2019]
Pausenraum des Gießener Rathauses,
Berliner Platz 1

Der marktgerechte Patient

Gast: Fabian Rehm (Gewerkschaftssekretär ver.di), Eintritt: 4/5 €

System Error

Eine Veranstaltung des Weltladen Gießen
Gast: Dirk Posse (Ökologischer Ökonom, Marburg), Eintritt frei

Unser Saatgut

Eintritt frei

„Saatgutbörse“ des Stadtacker-Projekts

Zu Gast mit Vortrag: Die Initiative „Open Source Seeds“

Gerne könnt ihr auch eigenes Saatgut zum Tauschen mitbringen, aber bitte keine Hybridsorten.

Grafik: [Motivés VorabGlobale-Flyer](#)

Unser Filmtipp „System Error: Wie endet der Kapitalismus?“

- Florian Opitz



Es ist verrückt: Wir sehen die schwindenden Regenwälder und Gletscher, wissen um die Endlichkeit der Natur und sind dennoch wie besessen vom Wirtschaftswachstum. Warum treiben wir das Wachstum immer weiter, obwohl wir wissen, dass man auf unserem endlichen Planeten nicht unendlich wachsen kann?

SYSTEM ERROR sucht Antworten auf diesen großen Widerspruch unserer Zeit und macht begreifbar, warum trotzdem alles so weiter geht wie gehabt. Die Dokumentation beleuchtet bisher häufig verborgen gebliebene Zusammenhänge und legt die selbsterstörerischen Zwänge des Systems offen – einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten.

Die Frage ist: Sind wir tatsächlich bereit, für den Kapitalismus alles zu opfern?

Quellen: systemerror-film.de, imdb.com

Rückblick: Vortrag über Zukunftstechnologien und Ressourcengerechtigkeit von INKOTA e.V.

Die Bildungsgruppe des Weltladens Gießen lud in Kooperation mit der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Gießen und dem Ausländerbeirat des Landkreises Gießen am 23.11.2018 Frau Beate Schurath (INKOTA e.V.) zu einem Vortrag über Ressourcengerechtigkeit ein.

Frau Schurath sprach vor zahlreichen Zuhörer*innen, die ein großes Interesse an den Themen Digitalisierung, Energiewende, Elektromobilität und Industrie 4.0 mitbrachten. Sie berichtete über die verschiedenen Abbaumethoden in Südamerika und Afrika und deren soziale und ökologische Auswirkungen – von Trinkwasserbelastung, Land-Enteignung und der Ermordung von Gewerkschafter*innen bis hin zum Schürfen auf dem Meeresgrund, da Ressourcen wie Mangan, Kobalt, Coltan, Lithium, Kupfer etc. sichtbar zur Neige gehen.

Die wiederholten Zwischenfragen und die anschließende sehr lebhaft Diskussions untermauerten die große Brisanz des Rohstoff-Abbaus im „globalen Süden“, der die Grundlage für die Zukunftstechnologien in den reichen Industriestaaten darstellt. Beate Schuraths Fazit, wie der Balanceakt global besser zu bewältigen sein könnte, lautete: „WENIGER“ – von allem etwas weniger und reflektierter konsumieren.



Zuhörer*innen im „Prototyp“

Die sehr gelungene Veranstaltung war Auftakt für die Inkota-AUSSTELLUNG über Ressourcengerechtigkeit am Beispiel von E-Mobilität, die vom 26.11. bis 07.12.2018 im Rathaus Gießen auf der Balustrade vor der Stadtbibliothek stattfand.

Foto: privat

Die raumstation3539 im Porträt



Schaffen wir die Stadt schön!

Die raumstation3539 eG ist eine Genossenschaft, in der sich Initiativen, Künstler*innen, Kreative, Start-Up-Unternehmer*innen und anderen Engagierte organisieren. Alle vereint das gemeinsame Ziel, die Stadt Gießen noch lebens- und lebenswerter werden zu lassen.

Zum Arbeiten braucht die raumstation3539 einen physischen Ort – eine echte Raumstation eben. Diesen hat sie in der Grünberger Straße 22 in Gießen aka Anschlussverwendung gefunden. Neben dem Coworking-Space befindet sich hier ein Veranstaltungsraum, der universal genutzt wird: Hier können sich Kreative beraten lassen, finden Veranstaltungsreihen, wie der English Evening 2.0 oder die Vernetzungstreffen der Permanenten Pankosmischen Konferenz sowie andere Veranstaltungen statt. Außerdem ist sie Bar, Café, Freiraum und zwischendurch vieles mehr.

Am Sonntag, 8. Juli 2018, eröffnete erstmals der „Prototyp“, ein Modellprojekt der raumstation3539 in der Georg-Philipp-Gail-Straße 5, Gießen. Mittelfristiges Ziel ist es, einen Kultur- und Gewerbehof mit Ateliers, Werkstätten, Büros, Veranstaltungs- und Proberäumen in Gießen zu installieren. Er ist für eine Lebensdauer von 24 Monaten vorgesehen. Die „Macher“ freuen sich auf inspirierende, bunte und lehrreiche zwei Jahre mit vielen spannenden Menschen und Projekten.

Wer mehr über die raumstation3539 erfahren möchte und evt. speziellen Bedarf an Existenzgründer-Beratung und Raumnutzung hat, kann sich auf der [Internetseite](#) dazu informieren.

Quelle und Logo: raumstation3539.net

Schokolade für ein faires G-en-IESSEN

Der Weltladen vertreibt ein neues Stadtprodukt für Gießen: die süßen Schwestern des Justus-Stadtkaffees. Die Stadt-Schokolade gibt es in drei Variationen: Milkschokolade, Vegan und Himbeer.



Der [Gießener Anzeiger](#) und die [Gießener Allgemeine](#) haben über unser neues Stadt-Produkt berichtet.

Foto: [Grafik von Braun](#)

Unser Produkt des Monats

Jeden Monat bietet der Weltladen Gießen ein Produkt als Produkt des Monats an. Beim Kauf dieses Produktes erhaltet Ihr darauf Rabatt. Schaut doch mal im Weltladen vorbei oder informiert Euch darüber auf unserer [Internetseite](#).



Im **Januar** sind das Produkt des Monats **Trockenfrüchte** wie z.B. Ananas, Jackfrucht, Physalis oder Bananen von Kipepeo*.

* 5% Rabatt auf verschiedene Trockenfrüchte

Fotos: kipepeo.com

FAIR-FLIXT!

- Spiel über den Fairen Handel lernen

Der Weltladen Dachverband hat 2018 sein Bildungsset "FairFlixt!" neu aufgelegt.

Wir haben uns als Bildungsgruppe mit den Materialien beschäftigt und bieten nun Schüler*innen von Grund- und weiterführender Schulen die Möglichkeit, an sechs Stationen die Arbeit von Weltläden zu verstehen und das Konzept des Fairen Handels kennenzulernen.



Die Themen der Stationen von „FairFlixt!“ sind:

für die Grundschule:

- Weltladenmitarbeiter*innen
- Mangoproduzent*innen
- Regeln des Fairen Handels
- Vom Kakaobaum zur Schokolade
- Instrumente – Spielen und Hören

für die Sekundarstufe I:

- Organisation des Weltladens
- Bananenproduzent*innen
- Spurensuche (Kakao)
- Zwei Wege des Fairen Handels

Interessierte Gruppen können sich gerne hier bildung@weltladen-giessen.de melden.

Quelle: weltladen.de

Foto: weltladen-akademie.de

Die Weltladen-Mediothek

In unserer Weltladen-Mediothek (auch: Bibliothek) findet Ihr verschiedene Materialien v.a. Bücher, Zeitschriften, DVDs und CDs zum Ausleihen.



Unser Repertoire reicht von den Themen Alternative Gesellschaft über Kolonialismus bis zu Wirtschaft und Verbraucher. Spart Euch das Geld, was Ihr für neue Materialien ausgeben würdet und leiht sie Euch bei uns gegen eine kleine Gebühr für eine Leihdauer von bis zu 3 Wochen aus (hier geht's zu den [Ausleihbedingungen](#)).



Das Regal mit allen Medien findet Ihr etwas versteckt hinter einem Pfeiler an der Wand im Weltladen Gießen, Schulstraße 4. Wir haben nun auch online eine [Übersicht](#), in der alle Bücher aus unserer Mediothek aufgelistet sind.

Fotos: privat

Engagierter Zuwachs für die Weltladen-Bildungsgruppe gesucht



Wann?

- Regelmäßige Treffen jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 18 Uhr im Weltladen-Büro (im Hinterhof des Weltladens)
- Bei Bedarf zur Planung und bei Veranstaltungen

Wer?

- Jede*r ist willkommen! Unsere Arbeit lebt von der Vielfalt an Erfahrungen und Kompetenzen in unserer Gruppe.

Was?

- Aktionen und Veranstaltungen zu globaler Gerechtigkeit, wie z.B. Vorträge, Filmvorführungen, Ausstellungen, sowie Workshops mit Kitas und Schulen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Raum für eigene Projektideen

Interesse? Fragen?

→ mitmachen@weltladen-giessen.de

mehr Infos unter:
weltladen-giessen.de/mitmachen/

Ehrenamtliche FAIRstärkung für den Ladendienst gesucht



Zeitraum

- ab sofort – projektbezogen oder längerfristig
- Aufgaben
- Bedienung der Kasse
- Annahme und Verarbeitung von Warenlieferungen
- Beratung und Verkauf

Wir suchen

- verantwortungsbewusste Teamplayer mit „Gastgeber-Gen“
- Menschen mit Ordnungsliebe und offenem, freundlichem Wesen
- Interesse am Fairen Handel

Wir bieten

- spannende Aufgaben mit viel Gestaltungsfreiheit
- engagiertes, kooperatives Team in Laden und Verein

Interesse? Fragen?

→ mitmachen@weltladen-giessen.de

mehr Infos unter:
weltladen-giessen.de/mitmachen/

Mit fairen Grüßen

Eure Weltladen-Bildungsgruppe

Schulstraße 4
 35390 Gießen

Rückfragen an Angelika Körner (Bildungsreferentin)
 E-Mail: bildung@weltladen-giessen.de
 Tel: 06441-44 28 419
 Web: www.weltladen-giessen.de
 Redaktion: Franziska Plass und Laura Heimerl

Unsere Bildungsarbeit wird unterstützt von Brot für die Welt

Brot
 für die Welt

Folgt uns auch auf facebook und Instagram!



Unsere Datenschutz-Seite finden Sie hier: www.weltladen-giessen.de/datenschutz/
 Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie uns bitte eine Mail an bildung@weltladen-giessen.de mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“